

Umzug ins Glück ?!

Wuff Wuff

Von I-love-B2st

Kapitel 23:

>Emilie<

Ich wusste doch, dass die beiden zusammen kommen würden. Ich hab es Sam ja gleich gesagt, aber er hat gesagt, Embry würde noch ewig brauchen. Naja, jetzt haben sich die beiden gefunden.

Zwei Wochen sind Holly und Embry jetzt schon zusammen, sie weiß immer noch nicht Bescheid. Und so wie ich Embry kenne, will er es ihr einfach noch nicht sagen. Ich glaube, er hat Angst, das sie ihr verlassen könnte, wenn sie die Wahrheit erfährt. Aber die Wahrheit, ist besser, als sie zu belügen. Das wird sie nur traurig machen.

Ich hab mit Sam darüber gesprochen, aber er will sich nicht in die Beziehung der beiden einmischen. Er hat ja recht, aber je länger Embry zögert, um so schlimmer wird es für Holly, ihm zu verzeihen, das er, nein das wir, sie belogen haben.

Obwohl ich Holly für ein starkes Mädchen halt, wird sie nach dem, was im Wald passiert ist, das ganze nicht so einfach weg stecken. Sie hat immer noch Angst und sie hat Alpträume. Sie hat es mir und Kim erzählt. Embry weiß nichts davon, sie will ihm keine Sorgen machen. Es wären ja nur Alpträume.

Ich hoffe, das sie so etwas nie wieder durchmachen muss.

>KIM<

Holly und Embry sind ja so süß zusammen. Ich freu mich richtig für die beiden. Aber ich mach mir Sorgen um Holly, sie wirkt verstört, wenn er nicht da ist. Wenn sie alleine ist, dann hat sie Angst. Das merkt man. Die Sache mit dem Vampir, schlägt ihr sehr auf den Magen. Es macht sie fertig.

Und ich denke nicht, dass sie glaubt, sie hätte sich den Mann nur eingebildet. Sie ist klug, sie weiß was sie gesehen hat und sie wird an ihrer Meinung fest halten. Egal, was noch passiert, sie wird raus finden wollen, was wirklich los war. Wer sie angegriffen hat und wieso.

Allerdings liegt mir, auch etwas schwer im Magen. Jared! Er nimmt sich zwar wieder viel Zeit für mich. Wir waren im Kino, er ist mit mir Shoppen gegangen und so weiter. Ich hab mich auch über jede einzelne Minute gefreut, aber es fühlt sich an, als würde er sich dazu zwingen, als würde ihn irgendwas belasten. Ich weiß es auch nicht. Ich will ihn nicht drauf ansprechen.

Ich kann auch mit keinem darüber reden, das letzte Mal hat schon zu Streit geführt, das will ich nicht noch einmal.

Ich liebe ihn. Aber das ganze macht mich fertig. Ich hasse es einfach, wenn er Geheimnisse vor mir hat.

„Kim! Jared ist da, kommst du runter?“ Mum steht in der Tür und grinst mich an.

„Ja ich komme.“ Unten an der Treppe steht mein hübscher Indianer Junge und wartet schon auf mich. Er sieht heute so schick aus. Nicht Shorts und ein einfaches T-Shirt, wie sonst. Sondern ordentlich. Eine schwarze Hose, ein weißes Hemd. Total ungewohnt, aber es steht ihm.

Verdutzt laufe ich auf ihn zu und werfe mich in seine ausgebreiteten Arme. Er drückt mich an sich und die Sorgen, die mich vor ein paar Sekunden noch geplagt haben, sind verschwunden.

„Ich hab dich vermisst, mein Engel.“ Er schaut mir liebevoll in die Augen und drückt mir dann einen zärtlichen Kuss auf die Lippen.

„Ich dich auch. Wieso bist du heute so schick gemacht? Hab ich was verpasst? Wo gehen wir heute hin?“

„Lass dich überraschen. Na komm.“ grinsend nimmt er meine Hand und zieht mich aus dem Haus. Sein Wagen steht in der Einfahrt, am Wagen, hält er mir die Tür auf. Er ist ja so süß.

####

Oh Gott, das war ja so niedlich. Wie Kim und Jared, total schick gemacht auf uns zugekommen sind. Kim ist gleich zu mir und Emilie gerannt gekommen und hat uns den Ring gezeigt, den Jared ihr angesteckt hat. Ein hübscher Ring, mit einem kleinen Stein in der Mitte.

Sie hatte immer noch Tränen in den Augen und Jared schien irgendwie erleichtert zu sein. Kein Wunder, das schwerste hat er jetzt ja hinter sich.

„Ich freu mich so für euch!“ Fröhlich nehme ich sie in den Arm und danach kommt sofort Emilie und sogar Leah, die Kim glücklich in den Arm nehmen.

„Herzlichen Glückwunsch, Kim.“ meint Emilie und klatscht in die Hände. Sie freut sich immer so, wenn etwas schönes in der „Familie“ passiert. Auch Billy, Old Quil und Sue sind da. Zur Feier des Tages wollen wir Grillen. Da freuen sich die Jungs schon die ganze Zeit drauf.

„Danke. Ich hätte wirklich mit allem gerechnet, aber nicht mit so was. Ich wäre fast umgefallen, wenn Jared mich nicht gehalten hätte.“ lacht Kim und lächelt Jared

verliebt an. Der steht bei den Jungs und erzählt wohl gerade, wie alles gelaufen ist. Paul, Embry und Quil liegen schon auf dem Boden vor lachen.

„Über was lacht ihr denn?“ will Kim wissen und schaut ihren, seid kurzem, Verlobten an. Der allerdings guckt nicht mehr so fröhlich. Sofort verschwindet auch Kim Lächeln.

„Über Jared.“ heult Paul vor lachen und Quil klopf ihm auf die Schulter. „Alter, das du es so versaust!“

„Wieso denn versaust? Sie hat den Antrag doch angenommen?!“ Emilie schaut, Sam fragend an.

„Ich war eben aufgeregt... Lass mich doch in Ruhe.“ motzt Jared und Kim geht sofort zu ihm rüber und umarmt ihn. Nebenbei wirft sie Den drei lachenden Kerlen einen bösen Blick zu.

„Du hast das echt gut gemacht, Schatz. Hör nicht auf die!“ zuckersüß schaut Kim ihn an. Er lächelt zurück und schon verfallen sie wieder in einen Kuss. Die beiden sind so ein schönes Paar.

„Embry, es reicht jetzt! Egal, wie peinlich Jared war, das ist kein Grund über ihn zu lachen!“ mein ich und hau meinem Freund auf den Kopf. „Echt mal. Und ihr beiden auch. Ruhe jetzt!“

„Sorry.“ meinen alle drei gleichzeitig und stellen sich wieder normal hin.

„Na dann können wir ja jetzt Essen. Nicht das ihr uns hier verhungert.“ mein ich und schon stürzten ein paar zwei Meter Kerle an mir vorbei an den Großen Tisch und schaufeln das Essen in sich rein.

„Männer!“ stöhnt Emilie kichernd.